

Leserbrief

BZ-Ausgabe vom Samstag, 11.3.2006

Jesus wäre wohl ein Freisinniger

Ausgabe vom 2. März «Versand des Wahlmaterials. Die Wahlzettel flattern heuer später in den Briefkasten» (Leserbrief von Werner Streit-Burri, Frauenkappelen)

Der Wahlzettel von Jesus

Herr Streit-Burri meint, dass Jesus heute ein Freisinniger wäre, und gibt deshalb eine entsprechende Wahlempfehlung ab. Mit dieser simplen Sichtweise macht sich der Leserbriefschreiber die politische Meinungsbildung etwas gar zu einfach. Hat er sich denn gründlich mit den politischen Inhalten der von ihm kritisierten EVP und SP auseinandergesetzt? Wenn ich seine undifferenzierten diesbezüglichen Aussagen betrachte, zweifle ich daran.

Ich glaube (im wahrsten Sinne des Wortes), dass für Jesus der Mensch mit seinen Stärken und Schwächen im Zentrum stand. Dabei spielte das Parteibüchlein keine Rolle. Mehr noch: Ich kann mir durchaus vorstellen, dass sich Jesus einen eigenen Wahlzettel aus engagierten und eigenständigen Kandidat/innen ALLER demokratisch orientierten Parteien zusammengestellt hätte.

Dr. Daniel Steiner
Grossratskandidat EVP, Stadtrat EVP, Präsident EVP Langenthal
Langenthal